



Gebet/ Bey deme itzo angeordneten Buß- Bet- und Fast-Tage zu sprechen :

D. 19. Martii 1680

[S.1.]

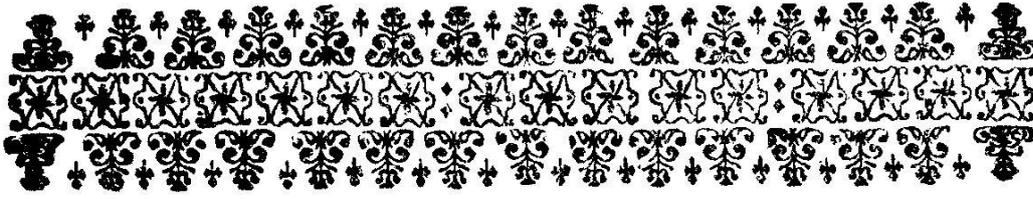
13 - Eh. 8° 00625 (12)

https://dhb.thulb.uni-jena.de/receive/ufb_cbu_00011135

urn:nbn:de:urmel-b4b9634e-e6ea-4c90-ac12-79678661935b-00010309-15

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>





Gebet/

D. 19. Martii
1680.

Hey deme igo angeordneten Buß-Bet- und Fast-Tage zu sprechen.

Almächtiger HERR Zebaoth/
du starker und eiferiger GOTT/
was du durch deine Knechte die Pro-
pheten allen Gottlosen in deinem Wor-
te andreuen lassen/das wenn ein Land
an dir sündigt und dazu dich ver-
schmähet / so wollest du deine Hand
ausstrecken und deine vier böse Straffen über dasselbe
schicken/ nemlich/ das Schwert/ Hunger/ Pestilenz
und böse Thiere / das hast du nicht allein dein Volck
Israël/ sondern auch zu Unserer Zeit Uns und andere
Völcker erfahren lassen/ du hast zum Schwert gesagt:
Fahre durchs Land/ und es mit Krieges-Volck wie mit
einer Wasserfluth überschwemmet: Du hast den Vor-
rath des Brots hinweg genommen und Theurung hin-
geschickt: Du hast an vielen Orten den Weinstock
samt dem Feigenbaum verwüestet: Was die Raupen
gelassen/das haben gefressen die Heuschrecken/ und was
):(die

Ezech. XI V.
v. 21.

Joel. I. v. 7.